**Vergleichendes Zivilprozessrecht aus dem Gesichtspunkt des deutschen und ungarischen Rechtes**

**Dozent: Dr. Balázs Völcsey PhD**.; Lehrstuhl für Zivilverfahrensrecht

**volcsey.balazs@ajk.elte.hu**

**Inhalt**

Das Ziel des Seminars ist es, eine Umfassene Bild über die Urteilswirkungen in umgarischen und um deutscehn Zivilprozessrecht anzubieten. Zu diesem Zweck wird die wichtigisten Vertreten von dem deutschen Zivilprozessrecht (wie zum Beispiel: Jauernig, Nikisch, Stein-Jonas, Rosenberg, Bötticher), und von dem ungarischen Zivilprozessrecht dargestellt werden.

Im Laufe des Semesters werden die Teilnehmner einen Einblick in die Wirkungen der Urteile – außer Rechtskraftwirkung –, wie: Bindungswirkung, Gestaltungswirkung, Vollstreckbarkeit und Tatbestandswirkung bekommen.

Im dem zweiten Hälfte von dem Kursus wird die Streitgegenstandsbegriff-theorie (insbesondere: eingliedrige, zweiglidrige, dreiglidriege und reletiv Streitgegenstandsbegriff-theorie) und die Präklusionswirkung (allgemeine und besondere Präklusionswirkung) verarbeitet werden.

Was das ungarische Zivilprozessrecht betrifft: die Veranstaltung bietet eine Einführung in die grundlegenden Begriffe des ungarischen Recht, in die ungarische Annährung des Streitgegenstandsbetgriff-theorie, Aufrechnung, und in die objektive Rechtskraftwirkung.

**Thematik**

1. Begriff des Rechtskraftwirkung, zu den Urteilen gehörigen, sonstigen Wirkungen;

2. Streigegenstands-lehre (Individualisierungstheorie, Sunbstanzierungstheorie)

3. Materiellrechtliches Theorie, Prozessualen Theorie

4. Vermittlende Theorie, Streitgegenstandsbegriff (eingliedrige, zweigliedrige, dreigliedrige, relatív);

5. Präklusionswirkung, Wirkung der Nebenintervention;

6. Rechtskraft im ungarischen Zivilprozessrecht I. (Begriff, „Art” des Rechtskraftes)

7. Rechtskraft im ungarischen Zivilprozessrecht II. (Streitgegenstandsbegriff)

8. Rechtskraft im ungarischen Zivilprozessrecht III. (Streitgegenstandsbegriff)

9. Rechtskraft im ungarischen Zivilprozessrecht IV. (Aufrechnung und die objektive Rechtskraftwirkung)

10. Kernpunktheorie I.

11. Kernpunktheorie II.

**Literatur**

Was in der Vorlesung gesagt wurde.

**Prüfung**

aktive Anwesenheit